

Aus der Arbeit der Orchestervereine

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Orchester : schweizerische Monatsschrift zur Förderung der Orchester- und Hausmusik = L'orchestre : revue suisse mensuelle pour l'orchestre et la musique de chambre**

Band (Jahr): **5 (1938)**

Heft 6

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

zu beleben und lehrreich zu gestalten, fand im Zentralvorstand und bei den Delegierten begeisterte Aufnahme. Besondere Erwähnung verdient die Delegiertenversammlung in Wil. Das dortige Orchester darf die Ehre des Patriarchen unter den schweizerischen Dilettantenorchestern in Anspruch nehmen, reicht doch seine Gründung 220 Jahre zurück. Wer dabei war, denkt mit Freude an die gastfreundliche Aufnahme in Wil zurück.

Die Z. I. mehr und mehr auch für die Interessen der Orchestervereine auszubauen führte dazu, erstmals einen Betrag von Fr. 500.— für Mitarbeiterhonorare aus Orchesterkreisen auszusetzen. Ein besonderer Aufruf forderte die Sektionen auf, für die Vermehrung der Abonnentenzahl zu wirken, bildete doch die Zeitschrift das geistige Bindemittel für die Gesamtinteressen des Verbandes.

Der Orchesterverein Schwyz und das Orchester der Kirchgemeinde Wipkingen traten dem Verbands bei. Schon machten sich aber auch die Krisenverhältnisse bemerkbar, indem einige Orchester z. T. wegen Auflösung die Mitgliedschaft kündigten. Es waren dies Aarburg, Adliswil, Baulmes, Flums, Romanshorn, Stein a. Rh. und das Verkehrspersonalorchester Zürich.

1932, das Jahr Haydn's. An der Delegiertenversammlung in Olten hielt Prof. Dr. Kurth, aus Bern, einen ebenso hochinteressanten wie lehrreichen Vortrag über «Haydn im Lichte der Orchestermusik». Musikdirektor Otto Kuhn, Aarau, ergänzte den Vortrag mit einem Cembalo-Konzert in D-Dur von Haydn mit Orchesterbegleitung. Der vermehrte Besuch der Delegiertenversammlung war ein Zeichen dafür, dass derartige Einlagen in die manchmal etwas monotone Arbeit der Verhandlungen dem Bedürfnis entsprechen. Fleurier trat bei.

Als Folge der Wirtschaftskrisis wurde die Bundessubvention um Fr. 500.— reduziert. Diese Amputation fiel gerade in eine Zeit, wo die Sektionen mehr und mehr unter der Ungunst der Zeit zu leiden begannen und ihnen finanzielle Hilfe durch vermehrte Anschaffung und Zurverfügungstellung von Musikwerken hätte zuteil werden sollen. (Schluss folgt.)

Musikalische Gedenktage ~ Anniversaires musicaux

Juli - Juillet

1. W. F. Bach * 1784. — 2. Gluck * Adam * 1803. — 26. John Field * 1782. 1714. — J. J. Rousseau † 1778. — 9. — 27. Kirnberger † 1783. — Busoni † 1924. Respighi * 1879. — 14. Lothar Kempfer 28. J. S. Bach † 1750. — 29. Robert Schumann † 1856. — 31. Franz Liszt † 1886. † 1918. — Pugnani † 1798. — 24. Adolphe

Aus der Arbeit der Orchestervereine

Frühlingskonzert des Männerchororchesters Atdorf. 8. Mai in Flüelen. Dir.: F. W. Schaer. Programm: 1. Unter dem Grillenbanner, Marsch, Lindemann. 2.

Amour et Printemps, Walzer, Waldteufel. 3. Les Cloches de Corneville, Ouvertüre, Planquette. 4. Frühlings-Einzug, Marsch, von Blon. 5. Venetianisches Gondellied, Tusa. 6. Aufzug der Stadtwache, Jessel. 7. Serenade für Flöte und Cello, Titl. 8. Die Zigeunerin, Ouvertüre, Balfe. 9. Trocadero-Marsch, Laukien. 10. Zigeunerliebe, Walzer, Léhar. 11. O mein Heimatland (Schweizerlieder-Potpourri), Weiss. 12. Hoch Heidecksburg, Marsch, Herzer.

Orchesterverein und Männerchor Baar. Frühlingskonzert 14. Mai. Dir.: G. Fessler-Henggeler; E. Meyerhans. Programm: 1. Im Morgenglanz, Marsch, A. Rossow. 2. Ouvertüre zur Oper «Die weisse Dame», F. A. Boieldieu. 3. u. 4. Chor. 5. Lagunen-Walzer, Joh. Strauss. 6. und 7. Chor. 8. Grosse Fantasie aus der Oper «Der Troubadour», Verdi. 9. Chor. 10. Der Freiheit Erwachen, für Männerchor u. Orchester, P. Fassbaender.

Konzert des Orchesters der Eisenbahner Bern. 8. Mai. Kirche Köniz, zugunsten eines zu gründenden Schülerorchesters. Leitung: Orchester: Chr. Lertz, Kapellmeister. Kinderchor: Dr. F. von Känel. Kinderorchester: Dr. G. Bieri. Programm: 1. Ouvertüre zur Oper «Figaros Hochzeit», W. A. Mozart. 2. Serenade für Flöte, Cello und Klavier, Ausführende: HH. H. Bigler, Flöte; E. Grätzer, Cello, Dr. G. Bieri, Klavier, E. Titl. 3. Kinderchor. 4. Les petis riens, Ballettmusik, W. A. Mozart. 5. Puppenmusik aus «Die Puppen der kleinen Elisabeth» (Kinderorchester), Kämpfert. 6. Menuett aus der Sinfonie mit dem Paukenschlag, J. Haydn. 7. Kinderchor. 8. Ballettmusik aus Rosamunde, F. Schubert. 9. Krönungsmarsch aus der Oper «Der Prophet», Meyerbeer.

Anlässe und Veranstaltungen der Orchestersektion des Berner Männerchor im Monat April 1938. 1. Bühnenmusik im 3. Akt des «Rosenkavalier» von Richard Strauss, wovon 3 Aufführungen im Berner Stadttheater am 17., 20. und 24. April stattfanden. Diese Bühnenmusik wurde mit 30 Mitgliedern bestritten. 2. Konzert mit dem Berner Männerchor in der Pflege-Anstalt «Kühlewil», am 24. April. Orchester-Pro-

gramm: 1. Barcelona-Marsch, Friedemann, 2. Glühwürmchen-Idyll aus der Operette «Lysistrata», Lincke. 3. Potpourri aus der Operette «Die Czardasfürstin», Kalman.

Orchesterverein Chur. Wohltätigkeitskonzert zugunsten der Arbeitslosen, veranstaltet vom: Männerchor Chur, Männerchor Frohsinn Chur, Männerchor Ems und Orchesterverein Chur. 22. Mai. in Chur. Programm für Orchester: 1. Ouvertüre zu Rosamunde, von Fr. Schubert. 2. Andante con moto, (II. Satz aus der Cdur Symphonie Nr. 7) von Schubert. 3. 23. Psalm von Schubert (Gesamtchor mit Orchester für das kantonale Sängerfest in St. Moritz).

Stadtorchester Chur. Konzert 19. Mai. Programm: 1. Durch Nacht zum Licht, Marsch, Laukien. 2. Wiener-Bonbons, Walzer, Joh. Strauss. 3. Ouvertüre zur kom. Oper: «Leichte Kavallerie», Suppé. 4. Aschenbrödels Brautzug, Charakterstück, Dicker. 5. Wiener Operetten-Revue, Grosses Potpourri, Robrecht. 6. a) In Treue fest; Marsch, Teike; b) Calvenmarsch, Barblan.

Fleurier. 22 me Concert Symphonique de l'orchestre «La Symphonique» de Fleurier. 8. Mai. Direction: André Jeanneret, Prof. Soliste: André Jaunet, flûtiste, 1er prix du Conservatoire de Paris. Au piano: Mlle. Jane Polonghini. Programme: 1. Ouvertüre du Barbier de Séville, Rossini. 2. Sonate (flûte et piano), Blavet. 3. Symphonie en si b majeur, Schubert. 4. Concertino (flûte et piano), C. Chaminade. 5. Scènes alsaciennes, Massenet.

Orchesterverein Frenkendorf. Leitung: Ernst Mangold. Programm: 1. Lustspiel-Ouvertüre, Kéler-Béla. 2. Menuett aus der Militärsymphonie, Haydn. 3. Potpourri aus Schwarzwaldmädel, Jessel. 4. Wolken über der Düna, aus der Baltischen Suite, C. Morena. 5. Walzer aus Zigeunerliebe, Lehar. 6. Lothringermarsch, Ganne. 7. Ein Märchen, Walzer, W. A. Müller. 8. Marche Russe, Ganne.

Orchesterverein Gerliswil. In Nr. 5 des Orchester ist Gerliswil bei einem Wohltätigkeitskonzert der Gemeinde Emmen mit 2 Programm-Nummern angeführt. Es ist zu bemerken, dass das Programm von 8 Vereinen der Gemeinde Emmen durchgeführt worden ist, woran der Orchesterverein Ger-

liswil mit den genannten 2 Nummern beteiligt war.

La Chaux de Fonds. 24. Mai. Concert. Orchestre symphonique l'Odéon. Direction: M. Charles Faller. Soliste: Mme Caro Faller, alto. Programme: 1. Symphonie en ré, Haydn. 2. La Fiancée du Timbalier, Balade de Victor Hugo, Chant et Orchestre, Saint-Saens. 3. Concerto grosso op. 3 No. 1, Haendel. 4. Trois Chansons, Chant et Orchestre, Jaques-Dalcroze. 5. Suite de l'Arlesienne, Bizet.

Le Locle. Orchestre «La Symphonie». Concert 2. février. Direction: Mr. R. Visoni. Programme: 1. Ouverture de l'Opéra «Le Mariage secret, Cimarosa. 3. Symphonie No. 3, Haydn. 3. Concerto, flûte et orchestre, flûte solo: Mr. Ch. Huguenin, Quantz. 4. Coppélia, suite de ballets, Delibes.

La Symphonie Le Locle. Concert 2. avril 1938. Programme: 1. Marche Monmartroise, Thiry. 2. Symphonie No. 1 (Andante et Menuet), Beethoven. 3. Concerto pour violon et orchestre, Vivaldi, (Violon solo Monsieur le Dr. Stalder). 4. Valse, Aimer, boire et chanter, J. Strauss. 5. Coppélia, Suite de ballet, Delibes.

Konzert des Orchesters des Kaufm. Vereins Luzern. Direktion: Otto Zurmühle. Programm: 1. Die Welt ist so schön, Marsch Oscar Jünger. 2. Faschingskinder, Walzer, Ziehrrer. 3. Bellinzona, Festmarsch, G. Mantegazzi. 4. Im sieb'ten Himmel, Potpourri. Fétras. 5. Schweizerlied (National-Potpourri), Heusser. 6. Mit Standarten, Marsch, Frz. Blon.

Haus-Orchester der «SUVA», Luzern. Leitung: Jost Baumgartner. Konzerte: 14. Mai in Muri (Aarg.); 28. Mai in Luzern. Programm: 1. Schweizer Grenzwacht. Marsch, C. Friedemann. 2. Kornblumen, Intermezzo, H. Steinbeck. 3. Fideles Wien, Walzer, K. Komzak. 4. Mignonette, Ouverture, J. Baumann. 5. Dornröschens Brautfahrt, Charakterstück, M. Rhode. 6. «Schweizerland», Nationallieder-Potpourri H. Heusser. 7. Le Regiment de Sambre-et-Meuse, marche, P. Rauski. 8. Heil Europa, Marsch, F. von Blon.

Orchester-Verein Rüti (Zch.). Konzert vom 11. Mai. Programm: 1. Soldatenblut, Marsch, Blon. 2. Mimosa-Walzer a. d. Ope-

rette «Die Geisha», Kiefert. 3. Serenade von Titl. 4. Ouverture zur Oper Norma, Bellini. 5. Mattinata, Leoncavallo. 6. Potpourri a. d. Fledermaus, J. Strauss. 7. Cadettenmarsch, J. P. Sousa.

Orchesterverein Seengen. Abend-Unterhaltung, 1. Mai. Programm: 1. Mein Regiment, Marsch, H. L. Blankenburg. 2. Fideles Wien, Walzer, K. Komzak. 3. Helvetia, Fantasie über Schweizerlieder, Leopold. 4. En fingierte - n Ibruch, Schwanck von Angst-Burkhardt. 5. Quartett, C. M. Weber, Klavier, Violine, Cello, Flöte. 6. Hoffmanns Erzählungen, Intermezzo Barcarole, J. Offenbach. 7. Ouverture zur Oper Fra Diavolo, D. F. E. Auber.

Orchesterverein Sumiswald. Leitung: Ad. Bébié, Musikdirektor, Huttwil. Konzert, 8. Mai. Programm: 1. Der Schauspieldirektor, Ouverture, W. A. Mozart. 2. Andante aus der Symphonie Nr. 1 in C-Dur, L. v. Beethoven. 3. Menuett aus der Symphonie No. 101 in D-Moll, J. Haydn. 4. Hochzeitsmarsch aus Sommernachtstraum, F. Mendelssohn-Bartholdy. 5. Hand in Hand, Marsch, Fr. v. Blon. 6. Die Mühle im Schwarzwald, Idyll, Rich. Eilenberg. 7. Weaner-Madeln, Walzer, C. M. Ziehrrer. 8. Radetzky-Marsch, Joh. Strauss, Vater.

St. Gallen. Gesellschaftsabend, 12. Februar. Musik von Mozart. Instrumentalvorträge durch das Orchester der Musikfreunde. Leitung: Alfons Grosser. 1. Ouverture zu «Titus». 2. Klarinettenkonzert I. und II. Satz. Klarinettensolo: Herr G. Solana, Mitglied des Orchesters. 3. a) Terzett. 4. Trio für Violine, Viola und Klavier, in Esdur; Arn. Sprenger, Violine; Alf. Grosser, Viola; Alice Grosser-Schweizer, Klavier. Orchestervortrag: Wiener Bonbons, Walzer von Johann Strauss.

St. Gallen. Aufführungen der Zauberflöte, Oper in zwei Aufzügen von W. A. Mozart, im Schützengarten zu St. Gallen. 7. und 8. Mai 1938. Musikalische Leitung: Alfons Grosser. Fremdenvorstellung. Die Aufführungen sind veranstaltet v. Orchester der Musikfreunde St. Gallen und der Gesang- und Opernschule Baerlocher-Keller.

Orchester Schwyz. Direktion: Angelo Fasolis. Programm: 1. Liebesgruss, Eduard

Elgar. 2. Violettes, Walzer, Emil Waldteufel. 3. Pique Dame, Ouvertüre, Franz von Suppé.

Orchester der B. M. K. Tann-Rüti (Zch.). Konzert am 20. Februar und 13. März. 1. «Die Himmel erzählen die Ehre Gottes», aus der Schöpfung, Haydn. 2. Arioso Nr. 2, Haendel. 3. Ouvertüre zu «Salomo» (Streichorchester), Haendel. 4. Chanson Triste, Tschaiakowsky. 5. Adagio aus dem Klarinettenkonzert, Mozart. 6. Der Kalif von Bagdad, Ouvertüre, Boieldieu. 7. Die Mühle im Schwarzwald, Charakterstück, Eilenberg. 8. Unter dem Siegesbanner, Marsch, von Blon. Zugabe: «Frei weg», Marsch, Latan. — Ostergottesdienst, 19. April. 1. «Das ist der Tag des Herrn», Kreutzer. 2. «Eine feste Burg ist unser Gott», Martin Luther. 3. Gesang aus dem 16. Jahrhundert (Osterhymne) G. P. Palestrina.

Orchesterverein Thalwil. Leitung: Max Böhm, Musikdirektor. Konzert, 7. Mai. Programm: 1. Einzug der Gladiatoren, Marsch, Fucik. 2. Morgenblätter, Walzer, Johann Strauss. 3. Romanesca, Fantasie, Zikoff. 4. Mattinata, Leoncavallo. 5. Ouvertüre zu Oper Tankred, Rossini. 6. Girls of America, Marsch, J. Mahlon. 7. Am Bosphorus, Türkisches Intermezzo, Lincke. 8. Fideles Wien Walzer, Komzak. 9. The Phantom Brigade, Middleton. 10. Fantasie a. d. Operette: Die Fledermaus, J. Strauss.

Orchestergesellschaft Winterthur. Fest-Konzert anlässlich der Delegierten-Versammlung des E. O. V. 23. April. Leitung: Musikdirektor Otto Uhlmann, Zürich. Solistin: Emmy Hess-Briner, Alt, Winterthur. Programm: 1. Symphonie G-dur, Nr. 88, Haydn. 2. Arie aus «Titus», für Alt und Orchester (Arie des Sextus), Mozart. 3. Fantasie für Streichorchester, René Matthes.

4. Der Schwan von Tuneola, Legende für Englisch-Horn und Orchester (Englisch-Horn-Solo: W. Jaep), Sibelius. 5. L'Arlésienne, zweite Orchestersuite, Bizet. 6. Arie aus «Samson et Dalila»: Mon coeur s'ouvre à ta voix, für Alt und Orchester, Saint-Saens. 7. Polonia, Ouverture, Richard Wagner.

Orchestergesellschaft Winterthur. Bankett-Konzert, 24. April. Programm: 1. Florentiner-Marsch, J. Fucik. 2. Ouvertüre zur Oper «Die Italienerin in Algier», G. Rossini. 3. Eine kleine Nachtmusik, W. A. Mozart. 4. Stücke aus der Ballettmusik «Coppelia», L. Délibes. 5. Selection aus der Oper «Die Geisha», S. Jones. 6. Espana, Konzertwalzer, E. Waldteufel. 7. Festmarsch «Mut», Otto Uhlmann. 8. Geschichten aus dem Wienerwald, Joh. Strauss, Konzertwalzer für Männerchor und Orchester, Chor: Männerchor Winterthur.

Orchestergesellschaft Winterthur. 14. Mai 1938, 20 Uhr im «Casino». Zwischenaktmusik an der Abendunterhaltung. 1. Haldengut-Marsch, M. Meyer. 2. Servus Wien, Wienerlieder-Potpourri, Nico Dostal. 3. Der Kalif von Bagdad, Ouvertüre, A. Boieldieu. 4. Münchner Kindl, Walzer, Komzak. 5. Salve Lugano, Marsch, H. Heusser. — 15. Mai, Bankettmusik. Programm: 1. Die Italienerin in Algier, Ouvertüre, G. Rossini. 2. Die Geisha, Potpourri, S. Jones. 3. Florentiner-Marsch, J. Fucik. 4. Espana, Konzertwalzer, E. Waldteufel. 5. Stücke aus der 2. Arlésienne-Suite, G. Bizet. 6. Festmarsch «Mut», O. Uhlmann. 7. Schweizer-Lieder-Fantasie, Schenk. — Eröffnungs- und Zwischenaktmusik im Sommertheater «Strauss», 26. Mai. 1. Die Italienerin in Algier, Ouvertüre, G. Rossini. 2. Die Geisha Potpourri, S. Jones. 3. Florentiner-Marsch, J. Fucik.

Zur gefl. Notiznahme. Wegen Raummangel sind wir leider genötigt den Schluss des Aufsatzes «Die Bläserfrage im Dilettantenorchester» nochmals zurückzulegen und aus dem gleichen Grunde fallen die Rubriken «Konzert und Oper» und «Scherzando» aus.

Note de la Rédaction. Le manque de place nous oblige à remettre au prochain numéro la suite de notre article «Les vingt premières années de la Société fédérale des Orchestres».